

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

AFS am 14.11.19

OBERBÜRGERMEISTER	
13. NOV. 2019Nr.	
VI	1 Zur Kts.
VII	2 X z.w.V.
	3 Zur Stellungnahme
	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
	5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg
Telefon: 0911 231 – 2907
Telefax: 0911 231 – 4051

E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

11.11.2019
Bengl / Krieglstein

Zukunft des Schocken-Gebäudes am Aufseßplatz – TOP 6.1 Afs am 14.11.2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der ehemalige Kaufhof am Aufseßplatz schloss am 16.06.2012 seine Pforten. Seitdem warten die Bürger auf die Umsetzung der mehrfach angekündigten Umbaupläne, welche die Nahversorgung in der Südstadt sichern und den Aufseßplatz auch insgesamt wieder aufwerten würde.

Wie den Medienberichten zu entnehmen ist, soll nach mehrfachen Eigentümerwechseln die Liegenschaft erneut an einen Investor weiterverkauft werden. Das Projekt „Neues Herz für die Südstadt“ lässt damit weiter auf sich warten.

Gleichzeitig wächst aus dem Stadtquartier der Druck, den Aufseßplatz (siehe Beratung im Afs am 14.11.2019) aufzuwerten, Wohnraum in der Umgebung zu schaffen und endlich wieder einen großen Einkaufsmarkt zur Nahversorgung (Vollsortimenter) zu bekommen. Dazu kommt noch, dass die Stadt selbst Flächen für die eigene Nutzung in diesem Umfeld benötigt.

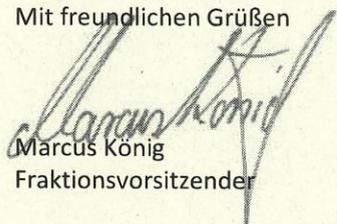
Das Schocken-Gebäude liegt in einem Stadterneuerungsgebiet, dadurch besteht die Möglichkeit der Stadt Nürnberg, das Gebäude bei einem Verkauf im Rahmen des Vorkaufsrechtes selbst zu erwerben. Ziel der Verwaltung sollte es sein, alle Handlungsoptionen zu prüfen, die eine Revitalisierung des gesamten Standorts sicherstellen. Die Stadt darf nicht wieder in die Situation kommen, bei Verzögerungen und Umplanungen tatenlos zusehen zu müssen.

Die CSU-Stadtratsfraktion stellt daher zur Behandlung im Stadtplanungsausschuss am 14.11.2019 folgenden

Antrag:

Die Verwaltung legt Handlungsoptionen dar, wie das Vorkaufsrecht für das Schocken Gebäude genutzt werden kann, um eine bestmögliche Realisierung der Projektziele sicherzustellen.

Mit freundlichen Grüßen



Marcus König
Fraktionsvorsitzender